



Bücher bereit zum Besitzerwechsel

rz. Knapp 100 Besucher versammelten sich bei der Gedenkstätte Riehen zur feierlichen Einweihung eines öffentlichen Bücherschranks, an dem man sich kostenlos bedienen oder in den man nicht mehr gebrauchte Bücher hineinstellen kann. Bei der Ansprache betonten die Initianten Dan Sham-bicco und Johannes Czwalina, dass sie auch mit diesem Projekt signalisieren möchten, dass die Gedenkstätte ein offenes Haus für alle sein wolle. Der Verleger Waldemar Lutz aus Lörrach stellte die Bedeutung und Unersetzbarkeit des analogen Buchs gerade in Zeiten, in denen die Digitalisierung alles zu verschlingen scheine, in den Vordergrund seiner Rede.

Foto: Lukas Leuenberger